



Fortbildungen für PA

Fortbildungen für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter

**Veranstaltungs-
ort** Valckenburgschule Ulm – Berufsfachschule für Pflege
Valckenburgufer 21, 89073 Ulm

Der Seminarraum wird noch bekannt gegeben

**Teilnahme-
gebühr** 49,- Euro für Halbtagesseminare,
98,- Euro für Tagesseminare,
jeweils inklusive Kaffee, Tee, Wasser und Butterbrezeln;
bei Tagesseminaren organisieren Sie bitte das Mittagessen selbst;
Mindestteilnehmerzahl: jeweils 6 Personen

**Fortbildungs-
punkte** Für Halbtagesseminare erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte, für Tagesseminare er-
halten Sie 8 Fortbildungspunkte.
Die Valckenburgschule stellt Ihnen ein Teilnahmezertifikat aus.

Anmeldung Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens zum jeweiligen Anmelde-
schluss mit diesem Formular an die jeweiligen Referenten:

c.scheid@valckenburgschule.de

s.jooss@valckenburgschule.de

h.wahl@valckenburgschule.de

oder an C. Scheid, S. Jooß und H. Wahl, Valckenburgschule Ulm, Valckenbur-
gufer 21, 89073 Ulm

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Zahlungsaufforderung und die
Überweisungsdaten.

**Vor- und
Nachname**

Arbeitgeber

Mail-Adresse

Anschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der oben genannten Fortbildung an.

Ort, Datum, Unterschrift

Datum	Thema	Inhalte	Kurzbeschreibung
04.12.26 Referent: Heiko Wahl Tagesseminar von 8:30 Uhr – 16:00 Uhr Anmeldeschluss: 20.11.26	„Agile Pflegepädagogik: Mit Schwung und Spaß zu neuen Lernhorizonten	<ul style="list-style-type: none"> • Definition und Prinzipien agiler Lernmethoden in der Pflegeausbildung • Überblick über agile Lernmethoden • Erfolgsfaktoren und Herausforderungen • Schritte zur Integration agiler Lernmethoden: interaktive Übungen konzipieren 	<p>Das Seminar bietet einen innovativen Ansatz zur Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen in der Pflege. Durch den Einsatz agiler Methoden wie Scrum, Kanban und Restrospektiven werden die Teilnehmer befähigt, flexibler auf die Herausforderungen der heutigen Pflegeausbildung zu reagieren.</p> <p>Praktische Beispiele aus Ihrem Erfahrungsbereich und Übungen ermöglichen eine direkte Anwendung der Methoden im Kontext der Pflege. Das Seminar fördert die Selbstorganisation der Auszubildenden, die kreative Zusammenarbeit mit ihnen und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Pflegeausbildung.</p>
22.01.27 Referentin: Stefanie Jooß Halbtagesseminar von 13:00 Uhr – 16:30 Uhr Anmeldeschluss: 08.01.27	„Gesund bleiben im Beruf: Prävention und Gesundheitsförderung“ - ein Seminar für gelungenes Selbstmanagement in beruflichen Situationen	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Gesundheit und Krankheit im beruflichen Alltag • Präventions- und Gesundheitsförderungsmodelle • Strategien zur eigenen Gesunderhaltung 	<p>Sie erlernen und trainieren zielführende Strategien zur eigenen Gesunderhaltung. Wichtige Bausteine sind in diesem Zusammenhang die Möglichkeiten der Prävention- und Gesundheitsförderung.</p>
26.02.27 Referent: Heiko Wahl Tagesseminar von 8:30 Uhr – 16:00 Uhr Anmeldeschluss: 12.02.27	Willkommen im Team! Azubis mit Migrationsgeschichte erfolgreich integrieren – praxisnah, modern, menschlich.	<ul style="list-style-type: none"> • Chancen von Diversität für die Pflege • Modell zur interkulturellen Sensibilität • kulturelle Unterschiede in der Pflege • Umgang mit Sprachbarrieren • Diskriminierung erkennen und reflektieren • kultursensible Einarbeitungskonzepte 	<p>Stärken Sie Ihre Rolle als Praxisanleitung und gestalten Sie Vielfalt aktiv mit. In diesem kompakten, interaktiven Seminar erhalten Sie praxiserprobte Tools, um Auszubildende mit internationaler Biografie professionell zu begleiten und nachhaltig ins Team zu integrieren.</p> <p>Sie sind in der Lage, Unterschiede in Wertvorstellungen, Rollenbildern und Nähe-Distanz-Regulation professionell einzuordnen.</p> <p>Durch strukturiertes Einarbeiten mit Mentoring, klaren Lernzielen, Feedbackroutinen und praxistauglichen Bausteinen können Sie sich auf ein gelungenes Onboarding freuen.</p>
26.02.27 Referentin: Stefanie Jooß Halbtagesseminar von 13:00 Uhr – 16:30 Uhr Anmeldeschluss: 18.02.27	„Stressbewältigung im beruflichen Alltag – Resilienz kann man lernen“	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhang von Stress und Gesundheit • Strategien zur Förderung von Resilienz • Strategien zur eigenen Gesunderhaltung 	<p>Sie erlernen und trainieren zielführende Strategien zur Stressbewältigung zur Stärkung der Resilienz. Wichtiger Aspekt hierbei ist der Zusammenhang von Stress und Gesundheit.</p>

Datum	Thema	Inhalte	Kurzbeschreibung
12.03.27 Referent: Heiko Wahl Tagesseminar von 8:30 Uhr – 16:00 Uhr Anmeldeschluss: 26.02.27	„Wie tickt Generation Z und Alpha?“ - Ideen im Umgang mit den neuen Auszubildenden	<ul style="list-style-type: none"> • Potentiale und Lebenswelten der Generation Z und Alpha • professionelles Selbstverständnis – meine Rolle Lerncoach • Reflexion des eigenen Menschen- und Einstellungsbildes • Bausteine eines Ausbildungskonzepts entwickeln 	Mit den Auszubildenden der Generation Z und Alpha stellen sich die Kliniken und Pflegeeinrichtungen neu auf. Sie sind technikaffin, selbstbewusst, autoritätskritisch und anspruchsvoll. An diesen Herausforderungen setzt das Seminar an. Es bietet Raum für erfahrungsbasiertes Lernen und fördert die lernbiografische Reflexion.
23.03.27 Referentin: Corina Scheid Halbtagesseminar von 13:00 Uhr – 16:30 Uhr Anmeldeschluss: 09.03.27	„Die Abschlussprüfung in der generalistischen Pflegeausbildung: Durchführung und Kompetenzorientierte Bewertung“	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung Bewertung und Beurteilung • Kennenlernen und Anwendung des kompetenzbasierten Prüfungsraster • Ablauf der praktischen Prüfung • Aufgaben der Praxisanleitenden 	Die Abschlussprüfung in der generalistischen Pflegeausbildung wird von Lehrkräften der Pflegeschule und Praxisanleitenden der auszubildenden Einrichtung abgenommen und von diesen zu gleichen Teilen benotet. Die Absolventen werden in allen Kompetenzbereichen geprüft. Dies erfordert von den Prüfenden sowohl Kenntnisse zum Ablauf und zu den entsprechenden Bestimmungen als auch Erfahrung in der kompetenzbasierten Bewertung der Prüfungsleistung.
16.04.27 Referent: Heiko Wahl Tagesseminar von 8:30 Uhr – 16:00 Uhr Anmeldeschluss: 02.04.27	Klartext in der Pflegeausbildung – vom Störfaktor zum Leistungsträger Kommunikations-Kniffe für Praxisanleitende	<ul style="list-style-type: none"> • Störfaktoren in der Kommunikation – Konfliktarten und Konfliktebenen • Kommunikationsquadrat von Schulz von Thun • Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg • Feedback geben: SBI-Methode und Sandwich-Modell • Aktives Zuhören: Paraphrasieren und Verbalisieren • erweiterte Ich-Botschaften 	Wie entstehen Konflikte – und wie lassen sie sich frühzeitig erkennen und professionell bearbeiten? In diesem praxisorientierten Seminar lernen Sie, Eskalationsstufen zu verstehen und passende Kommunikationsinstrumente gezielt einzusetzen. Sie erfahren, wie das Kommunikationsquadrat nach Schulz von Thun und die Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg Sie im Alltag unterstützen. Außerdem üben Sie wirksames Feedback mit der SBI-Methode und dem Sandwich-Modell, aktives Zuhören, Ich-Botschaften sowie den Einsatz hypothetischer und zirkulärer Fragen. Durch praktische Übungen gewinnen Sie mehr Sicherheit in herausfordernden Gesprächssituationen.
27.04.27 Referentin: Corina Scheid Halbtagesseminar von 13:00 Uhr – 16:30 Uhr Anmeldeschluss: 13.04.27	„Die Abschlussprüfung in der generalistischen Pflegeausbildung Durchführung und Kompetenzorientierte Bewertung“	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung Bewertung und Beurteilung • Kennenlernen und Anwendung des kompetenzbasierten Prüfungsraster • Ablauf der praktischen Prüfung • Aufgaben der Praxisanleitenden 	Die Abschlussprüfung in der generalistischen Pflegeausbildung wird von Lehrkräften der Pflegeschule und Praxisanleitenden der auszubildenden Einrichtung abgenommen und von diesen zu gleichen Teilen benotet. Die Absolventen werden in allen Kompetenzbereichen geprüft. Dies erfordert von den Prüfenden sowohl Kenntnisse zum Ablauf und zu den entsprechenden Bestimmungen als auch Erfahrung in der kompetenzbasierten Bewertung der Prüfungsleistung.

Datum	Thema	Inhalte	Kurzbeschreibung
30.04.27 Referentin: Stefanie Jooß Halbtages- seminar von 13:00 Uhr – 16:30 Uhr Anmelde- schluss: 16.04.27	„Gesund bleiben im Beruf: Präventi- on und Gesund- heitsförderung“ - ein Seminar für ge- lungenes Selbstma- nagement in berufli- chen Situationen	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Gesund- heit und Krankheit im beruflichen Alltag • Präventions- und Ge- sundheitsförderungs- modelle Strategien zur eigenen Gesunderhaltung	Sie erlernen und trainieren zielführende Strategien zur eigenen Gesunderhaltung. Wichtige Bausteine sind in diesem Zu- sammenhang die Möglichkeiten der Prä- vention- und Gesundheitsförderung.
04.05.27 Referentin: Corina Scheid Halbtages- seminar von 13:00 Uhr - 16:30 Uhr Anmelde- schluss: 20.04.27	„Die Abschlussprü- fung in der genera- listischen Pflege- ausbildung Durch- führung und Kom- petenzorientierte Bewertung“	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung Bewer- tung und Beurteilung • Kennenlernen und An- wendung des kompe- tenzbasierten Prü- fungsraster • Ablauf der praktischen Prüfung Aufgaben der Praxisan- leitenden 	Die Abschlussprüfung in der generalisti- schen Pflegeausbildung wird von Lehrkräf- ten der Pflegeschule und Praxisanleiten- den der ausbildenden Einrichtung abge- nommen und von diesen zu gleichen Teil- en benotet. Die Absolventen werden in allen Kompe- tenzbereichen geprüft. Dies erfordert von den Prüfenden sowohl Kenntnisse zum Ablauf und zu den entsprechenden Best- immungen als auch Erfahrung in der Kom- petenzbasierten Bewertung der Prüfungs- leistung.